

Für sein außergewöhnliches persönliches Engagement bei der Vermittlung von zwischenmenschlichen Kontakten hat Wolfgang Walker, SWR4-Redakteur und -Moderator von WOLFGANG WALKER. DIE HÖRERKONTAKTSENDUNG, das Verdienstkreuz 1. Klasse des **Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland** erhalten. | Der SWR-Film ENTHÜLLUNG EINER EHE von Michael Verhoeven wird beim diesjährigen **Festival International de Programmes Audiovisuels** in Biarritz im Wettbewerb um den besten Fernsehfilm mit einem Fipa d'argent ausgezeichnet. Hauptdarsteller Dominique Horwitz erhält einen Fipa d'or für die beste männliche Schauspielerleistung in einem Fernsehfilm. | DAsDING-Moderator und Comedy-Spezialist Florian Schneider erhält den diesjährigen **Förderpreis des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg** in der Sparte Comedy. | Das Internet-Magazin Tomorrow kürt DAsDING, das Jugend-Multimedien des SWR, zum drittbesten Online-Radio unter den internationalen **Top-Ten der Internet-Radios**. | Für sein Drehbuch zum SWR-Fernsehfilm DER GERECHTE RICHTER nach einer Novelle von Anna Seghers erhält Autor Peter Steinbach den diesjährigen **DAG-Fernsehpreis in Silber**. | SWR-Autor Marcus Vetter erhält für sein Feature Wo DAS GELD WÄCHST: DIE EM.TV-STORY den **Adolf-Grimme-Preis** 2001 in der Kategorie »Information und Kultur«. | Der zuerst in dem SWR-Jugendradio DAsDING ausgestrahlte Titel OVERLOAD von den SUGABABES wird mit einer **Goldenen Schallplatte** ausgezeichnet. | Der SWR-Dokumentarfilm GOTTESZELL von Helga Reidemeister über ein Frauengefängnis in Schwäbisch-Gmünd wird auf dem 23. Internationalen Festival des ethnografischen und soziologischen Films **Cinéma du Réel** in Paris mit dem Grand Prix ausgezeichnet. | Die SWR-Redakteurin Sonja Striegl wird mit dem **Kurt-Magnus-Preis** der ARD für herausragende journalistische Leistungen im Hörfunk ausgezeichnet. Sonja Striegl erhält den wichtigsten Nachwuchs-Förderpreis der ARD für ihr Hörfunk-Feature zum israelisch-palästinensischen Konflikt AUS FEINDEN KÖNNEN KEINE FREUNDE WERDEN, das in der SWR2-Reihe GLAUBENSFRAGEN gesendet wurde, und für ihr Feature FORSCHEN FRAUEN ANDERS?, das sie für die SWR2-Reihe WISSEN produziert hat. | Die SWR-Koproduktion FRECHES GEMÜSE gewinnt bei den **Pulcinella Awards** 2001 in Postina/Italien drei Preise. Der Zeichentrickfilm wird als bestes Programm des Jahres, bester Fernsehfilm und bestes europäisches Programmangebot ausgezeichnet. | Bei der Preisvergabe der **LiteraVision 2001** in München erhält der SWR-Literaturredakteur Frank Hertweck für einen Magazinbeitrag über die Verstrickungen des Philosophen Martin Heidegger in den Nationalsozialismus eine ehrende Anerkennung. | Der SWR-Fernsehredakteur Thorsten Link wird in Wiesbaden mit dem **Christophorus-Preis** ausgezeichnet. Link erhält den mit 10.000 Mark dotierten Journalistenpreis, der jährlich vom Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft vergeben wird, für herausragende publizistische Leistungen zum Thema »Sicherheit im Straßenverkehr«. | Der SWR-Film GOTT, GIB GAS – WIR WOLL'N SPASS von Harold Woetzel wird auf dem 14. **Europäischen TV-Festival für Religiöse Programme** in Helsinki als bester Beitrag in der Kategorie Magazine und Features ausgezeichnet. | Der SWR-Autor Marcus Vetter erhält den mit 10.000 Euro dotierten **Ernst-Schneider-Preis** 2001 für seine Dokumentation Wo DAS GELD WÄCHST: DIE EM.TV-STORY. Der Preis wird jährlich von den deutschen Industrie- und Handelskammern (IHK) für herausragende Wirtschaftssendungen verliehen. | Den mit 10.000 Mark dotierten **Journalistenpreis der Deutschen Gesellschaft für Geographie** (DGfG) erhält der Kölner Autor Valentin Thurn. Er wird damit für vier halbstündige Fernsehfilme ausgezeichnet, die für das Bildungsprogramm des Südwestrundfunks (SWR) produziert wurden: JURASSIC ALB, DIE WÜSTE GREIFT NACH SPANIEN, SPANIENS DURSTIGE ERDE und DIE SCHWABENKINDER. | In Hamburg wird zum fünften Mal der renommierte **Studio-Hamburg-Nachwuchspreis** für junge Regisseure, Autoren und Producer vergeben. Den zweiten Preis erhält der 31-jährige Regisseur Tim Trageser für seinen Film CLOWNS, den der Südwestrundfunk (SWR) gemeinsam mit ARTE produzierte. Gleichzeitig vergibt der zu Ehren des Schauspielers Günter Strack gegründete Verein zum zweiten Mal den **Günter-Strack-Fernsehpreis** für die beste Nachwuchsschauspielerin und den besten Nachwuchsschauspieler im Fernsehen. Für ihre herausragende schauspielerische Leistung in der Titelrolle des Lena-Odenthal-Tatorts DIE KLEINE ZEUGIN zeichnet die Jury die junge Schauspielerin Julia Hummer mit dem Preis als beste Schauspielerin aus. | Das Deutsch-Italienische Kulturinstitut (ICIT) in der ligurischen Stadt Imperia zeichnet SWR-Fernsehredakteur Christoph-Michael Adam mit dem diesjährigen Ehrenpreis **Incontri – Begegnungen** für eine Reportage der Sendereihe BLICKPUNKT EUROPA des SÜDWEST Fernsehens im vergangenen Juli über die Umweltprobleme der Küstenregion Cinque Terre aus. | Der langjährige SWR-Dokumentarfilmer und Filmemacher Rudolf Werner wird für sein künstlerisches Werk mit dem **Bundesverdienstkreuz** geehrt. | Die Dokumentation KRIEG UM ÖL? ENERGIE FÜR ALLE der SWR-Autoren Jens Dücker und Rolf Schlenker wird auf dem 28. **Ekoptopfilm-Festival** in Bratislava mit dem Hauptpreis in der Kategorie »Features« ausgezeichnet. | Gelungene Premiere für die poetisch-groteske Komödie MEIN BRUDER DER VAMPIR: Der SWR-Debutfilm des 27-jährigen Sven Taddicken wird während der 35. **Internationalen Hofer Filmtage** mit dem Eastman Förderpreis für Nachwuchstalente der Kodak AG ausgezeichnet. | Die Auslandsreportagerie TELEGLOBUS des Südwestrundfunks (SWR) erhält den **Eine-Welt-Preis** in der Kategorie Medien, den die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) und deren Förderverein Hilfe Direkt e.V. erstmalig vergibt. | Die SWR-Hörfunk-Autorin Susanne Poelchau erhält den **Medienpreis 2001 der Stiftung Ravensburger-Verlag** für Bildung und Erziehung in der Familie in der Kategorie Hörfunk für ihre Reportage PUBERTÄT – PUBERTERROR? WENN DIE KINDHEIT VERLOREN GEHT IN SWR2 ECKPUNKT. | Das multimediale Lernangebot WIZADORA des Südwestrundfunks (SWR) erhält auf dem **Japan Prize International Educational Program Contest** in Tokio den Hauptpreis in der Kategorie »Package«. | SWR-Redakteur Gábor Paál wird mit dem **Heureka-Journalistenpreis** 2001 im Bereich »online« für seine Webreportage GENFORSCHUNG FÜR DAS HUMANGENOMPROJEKT IN HEIDELBERG, die er im Rahmen der SWR2 RADIO AKADEMIE-Reihe BIOTOPIEN produziert hat. | Den bei der 15. Woche des Hörspiels in Berlin verliehenen **Hörspielpreis 2001 der Akademie der Künste** erhält die SWR-Produktion NOTHING HURTS, Szenen und Samples von Falk Richter. | Drei CD-Einspielungen des SWR-Labels FASZINATION MUSIK bei Hänssler Classic werden mit dem **Vierteljahrespreis der deutschen Schallplattenkritik** 4/2001 als »herausragende Neuerscheinungen« des Tonträgermarktes ausgezeichnet. | SWR-Wirtschaftsredakteur Manfred Henßler hat den **Georg-von-Holtzbrinck-Preis für Wirtschaftspublizistik** 2001 im Bereich elektronische Medien für zwei Fernsehberichte aus der ARD-Sendereihe PLUSMINUS gewonnen. | Die SWR-Redaktion Umwelt und Ernährung wird mit dem **Eichelhäher-Preis** des BUND Rheinland-Pfalz für ihre engagierte Berichterstattung ausgezeichnet.

Erstmals hat DAsDING, das Jugend-Multimedien des Südwestrundfunks, den **KlasseDING-Radio-Award** vergeben. Mit diesem in Deutschland einzigartigen Wettbewerb werden von jetzt an jährlich die besten Schülerradios in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg ausgezeichnet. Den ersten Preis gewinnt das Schülerradio RaDaU des Thomas-Morus-Gymnasiums in Daun. | Der vom SWR und dem Land Baden-Württemberg getragene **Peter-Huchel-Preis** für deutschsprachige Lyrik wird in diesem Jahr dem in Berlin lebenden rumäniendeutschen Autor Oskar Pastior für seinen Band »Villanella & Pantum« zugesprochen. | Der Medienpädagogische Forschungsverbund Südwest (MpFS), in dem die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LfK), die Landeszentrale für private Rundfunkveranstalter (LPR) und der Südwestrundfunk kooperieren, verleiht im Rahmen der LernTec zum dritten Mal den **Förderpreis Medienpädagogik** an Schulen, studentische Projekte und freie Initiativen in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz. | Der SWR-Kabarett-Fernsehpreis **Der Stuttgarter Besen in Gold** wird an das Braunschweiger Duo »Die Handwerker« (Sven Nagel, Detlev Schramm) verliehen. | Jean-François Patricola wird in Vogtsburg-Burkheim erster Sieger beim Kurzgeschichten-Wettbewerb **Der Oberrheinische Rollwagen 2000/2001**. | Mit dem **Hans Bausch Mediapreis**, den der SWR alle zwei Jahre für herausragende journalistische Leistungen verleiht, werden Wolfram Weimer, Chefredakteur der Tageszeitung »Die Welt«, und die SWR-Fernsehmoderatorin Jacqueline Stuhler geehrt. Die Förderpreise, die für die Entwicklung des deutschen Rundfunks verliehen werden, erhalten das Medienzentrum des Wissenschaftlichen Instituts des Jugendhilfswerks Freiburg und das IFEM – Institut für empirische Medienforschung. | Die Schriftstellerin Katja Lange-Müller erhält den diesjährigen **Preis der SWR-Bestenliste** für ihre Erzählungen und ihren ersten Roman »Die Letzten«. | Das Duo »Peter Braun Paul Reinig« gewinnt auf dem Rheinland-Pfalz-Tag in Landau den SWR-Mundart-Wettbewerb **Unsere Bühne 2001**. | Horst Evers (Deutschland), Projekt X (Österreich) und Ursus & Nadeschkin (Schweiz) erhalten den diesjährigen **Salzburger Stier**, ein renommierter Kabarettpreis, der vom SWR gemeinsam mit BR, HR, WDR, DeutschlandRadio, ORF und DRS gestiftet wird. | Dewin Dawn sind die Sieger beim **SWR3 Rookies**-Wettbewerb für Nachwuchsbands. | Den vom SWR gestifteten **Karl-Sczuka-Preis** für Hörspiel als Radiokunst erhält die österreichische Schriftstellerin Friederike Mayröcker für ihr Hörspiel DAS COUVERT DER VÖGEL. | **Courage – Der Preis für Menschlichkeit**, gestiftet vom Burda Verlag und Südwestrundfunk, wird erstmals an Bürger verliehen, die sich im Alltag durch besonders couragiertes Verhalten hervorgetan haben. | David Wagner erhält für seinen Text »Die blautransparente Wasserpistole« den alljährlich vom SWR und dem rheinland-pfälzischen Kulturministerium ausgeschriebenen **Georg-K.-Glaser-Literaturpreis**. | Der Berliner Musiker und Songschreiber Hans-Eckardt Wenzel erhält den **SWR-Liederpreis** für sein Lied »Klassentreffen« aus der CD »Schöner Lügen«. Der Titel stand fünf Monate lang auf den Spitzenpositionen der SWR-Liederbestenliste. | Beim **Internationalen Medienkunstpreis**, den das Karlsruher Zentrum für Kunst und Medientechnologie (ZKM) mit SWR und DRS unter das Motto »CTRL [Space] – die wachsame Gesellschaft« gestellt hatte, geht der Hauptpreis für das beste Video an die in den USA und Großbritannien arbeitende Künstlergruppe Bureau of Inverse Technology. | BONANZA von Ulises Roswell aus Argentinien wird **Bester Dokumentarfilm** des 50. **Internationalen Filmfestivals Mannheim-Heidelberg**. | Der **SWR-Jazzpreis** geht an den Pianisten Achim Kaufmann.